

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

250 (13.9.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250. Erstes Blatt.

Sonntag den 13. September

1885.

3.3.

Bekanntmachung.

Während der Anwesenheit Seiner Majestät des Deutschen Kaisers im Großherzoglichen Schloß nehmen die Wagen den Weg durch die Gebäude der Schloßwache, und gehen, nachdem die Personen am Portal ausgestiegen sind, längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei, ab.

Zum Abholen nehmen die leeren Wagen den Weg, ohne die Schloßwache zu passiren, gegen den Großherzoglichen Marstall und stellen sich daselbst in einer Reihe hintereinander längs des linken Schloßflügels bis gegen das Portal auf.

Für die Rückfahrt wird ein Schloßwächter die Wagen zum Vorfahren am Portal vorrufen, worauf dieselben den Weg längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei nehmen.

Karlsruhe, den 8. September 1885.

Großherzogliche Generalintendantz der Civilliste.

3.2.

Aufgebot.

Nr. 19336. Kaufmann Max Schwab dahier als Vertreter der Sofie Schelhorn Wittwe von Memmingen und der Ingenieur Hoch Ehefrau, Emma geb. Schelhorn von Erla bei Schwarzenberg, hat das Aufgebot des bad. 35 fl.-Looses, Serie 5366 Nr. 268269, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber dieses Looses wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 13. April 1886, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Termine seine Rechte anzumelden und das fragliche Loos vorzulegen widrigenfalls die Kraftloserklärung desselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 4. September 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
W. Franf.

Bekanntmachung.

Herr Stadtrat Dr. Spemann wurde in heutiger Sitzung zum Mitglied des Ortsgesundheitsrats an Stelle des aus dem Collegium ausgeschiedenen Herrn Stadtrats Nerlinger ernannt.

Karlsruhe, den 4. September 1885.

Der Stadtrat.

Schnegler.

Schumacher.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

Lebens-Versicherung und Alters-Versorgung.

Eröffnet 1835.	Beruhet auf reiner Gegenseitigkeit.	Erweitert 1864.
Kapital-Vermögen Ende 1884	42,169,838 M.	Versichertes Kapital
Zahl der bestehenden Verträge (Versicherungen)	62,452.	Versicherte Rente
		160,391,619 M.
		825,379 M.

Reiner Zuwachs der letzten 10 Jahre: 122,978,240 M. versichertes Kapital.

Aller Gewinn wird an die Mitglieder abgegeben. Vertheilungsmaassstab: Der jährlich wachsende Werth der Versicherungen. Folge davon: Stetig wachsende Dividende und daher Verminderung der Versicherungskosten von Jahr zu Jahr.

Dividende pro 1882, 1883 und 1884 je 4% des Versicherungswerts (Deckungskapitals) oder für die Jahrgänge	1880	79	78	77	76	75	74	73	72	71	70	69	68	67	66	65	64
pro 1882	—	—	11'	13'	16'	18'	21'	24'	26'	29'	32'	34'	37'	40'	43'	46'	49'
.. 1883	—	—	11'	13'	16'	18'	20'	24'	26'	29'	32'	34'	37'	40'	43'	46'	49'
.. 1884	11'	13'	16'	18'	20'	23'	26'	29'	32'	34'	37'	40'	43'	46'	49'	52'	55'

Procent der Jahresprämie eines 30jährigen.

Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Auszahlung der Versicherungskapitalien ohne Abzug sofort nach deren Fälligkeit.

Bei Erlöschen der Versicherung durch Nichtzahlung der Prämien gleich hohe Abfindung wie bei Kündigung.

Rechenschaftsberichte, Prospekte und jede weitere Auskunft unentgeltlich bei den Herren Vertretern — in Karlsruhe: Birnbacher, Aug., Zähringerstrasse 73, Finckh, Wilhelm, Westendstrasse 25, Hirsch, Anselm, Kaiserstrasse 153, und Pöcher, Franz, Kaiserstrasse 78 — und auf dem Bureau der Anstalt.

Der Verwaltungsrath.

3.2.

Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissen-Anstalt

findet Mittwoch den 16. September, Nachmittags 2 Uhr, mit Einsegnung mehrerer Schwestern in der großen Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier werden Stadtpfarrer Eisenlohr von Gernsbach, Pfarrer Peter von Spöck und Pfarrer Christof Blumhardt von Bad Boll mitwirken, welcher letzterer schon Dienstag den 15. September, Abends halb 8 Uhr, in der Diakonissenhauskapelle einen Bibelvortrag halten wird. Der kirchlichen Feier wird sodann eine häusliche Nachfeier folgen und werden am Abend des Festes selbst von 6 Uhr an von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diakonissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache laden wir auf das Herzlichste sowohl zur kirchlichen als zur häuslichen Feier ein.

Der Verwaltungsrath der evangelischen Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Victoriaschule.

3.3. Der Unterricht beginnt wieder Donnerstag den 17. September, morgens 9 Uhr. Anmeldungen werden von Montag den 14. September an im Schullokal nachmittags von 3 - 4 Uhr entgegengenommen.

E. Jüngst, Vorsteherin.

Cigarren-Versteigerung.

Montag den 14. September,
Mittags von 2 - 4 Uhr,

findet im Laden des Gasthauses zum König von Württemberg, Zähringerstrasse, Versteigerung von 40 Mille 4, 5, 6 und 8er Cigarren statt.
3.2.

Der Auktionator.

Pfänder-Versteigerung.

6.1. Vom 14. bis einschließlich 18. d. M., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im städtischen Versteigerungslokal (Eingang im großen Rathhaushof) die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. J. Nr. 10000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 14. September d. J.:

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 15. September d. J.:

Weißzeug;

Mittwoch den 16. September d. J.:

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, silberne Löffel, Gabeln, Messer, goldene Brochen, Ketten, Ringe, Armabänder;

Donnerstag den 17. September d. J.:

Betten, Matratzen, Schuhe, Stiefel, Schirme;

Freitag den 18. September d. J.:

Tuch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 10. September 1885.

Knielingen.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths und Wittwers Gottlieb Fried

rich Knobloch I. von Knielingen stattgehabten Liegenschaftsversteigerung der Anschlag auf die unten beschriebenen Liegenschaften nicht geboten wurde, so werden dieselben am

Mittwoch den 23. September l. J., früh 8 Uhr, in dem Rathhause zu Knielingen einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot.

- 1. L.B.Nr. 3329. 10 Ar 13 Meter Acker am Hagelsfelder Weg 170 M.
2. L.B.Nr. 4708. 7 Ar 33 Meter Acker auf dem Halsrüd 180 M.
Mühlburg, den 5. September 1885.
Großh. Notar Mathos.

Pferd-Verkauf.

*2.2. Am Montag den 14. d. M., Nachmittags halb 2 Uhr, werden zwei gute Zugpferde, 6 bis 7 Jahre alt, ein- und zweispännig eingefahren, im Wiener Hof hier versteigert oder unter der Hand verkauft.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 1 ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör Wegzugs halber auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

*10.6. Adlerstraße 39 (Neubau) sind der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstr. 52 im Laden oder Schützenstraße 74, parterre.

* Amalienstraße 61 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche, Keller und Speicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Ettingerstraße 5 ist der obere Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, für 500 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei G. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Fasanenstr. 15 ist der dritte Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit eingerichteter Wasserleitung, Keller und Holzremise, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Seminarstraße 1.

Kaiserstraße 114 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 160 ist über 3 Treppen eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 14 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, von 4 Zimmern, Küche, Mansarden etc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Karlstraße 75 ist eine schöne, große Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellerverchlagen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 70.

Schäffelstraße 4 ist der 1. Stock von 4 geräumigen Zimmern, Mansarde und Keller nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Schützenstraße 83 ist der 3. Stock des Vorderhauses von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Sommerstrich 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Vorderhaus, sowie 2 Mansarden im Hinterhaus auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Eine hübsche Wohnung von 3 ineinandergelagerten Zimmern und allem Zugehör ist auf Oktober beziehbar zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 38 im Laden. - Auch ist daselbst eine Zimmerreise für einen Goldarbeiter billig zu verkaufen.

*3.2. Sechs Wohnungen, Ecke der Sophien- und Lessingstraße, von je 3 bis 4 Zimmern etc. sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei G. Ziegler & Cie., Architekten, Bismarckstr. 49.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42.

3.3. Waldstraße 37 ist ein Zimmer mit Küche und Zugehör zu vermieten.

* Eine achtbare Familie ohne Kinder kann in einem durchaus ruhigen Hause eine hübsche Parterrewohnung von 6 Zimmern, dazu Garten mit Edelobstbäumen gepflanzt, finden. Preis 450 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine schöne Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 großen Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, ist auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 5 im 3. Stock.

*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 1 Mansarde ist auf 23. Oktober zu vermieten: Werberplatz 25.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Akademiestraße 16 im untern Stock. Ebendasselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. Oktober zu beziehen.

Mühlburg. Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen sogleich oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

Zu vermieten:

Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwalchkammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Wohnungen zu vermieten:

Beiertheimer Allee 2 der 1. Stock von 6 Zimmern und Zugehör,
Schäffelstraße 36 der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör.

Auskunft beim Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *3.2. Ecke der Sophien- und Lessingstraße ist ein Laden nebst Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. G. Ziegler, Bismarckstraße 49.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Laden zu vermieten.

6.1. Der Laden Ecke der Leopold- und Belfortstraße mit 2 großen Schaufenstern nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Metzgerei-Einrichtung, ist auf 23. Oktober an einen Metzger oder Würstler zu vermieten. Ernst Fische, Waldstraße 81.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, womöglich parterre, mit einem Magazin, in guter Geschäftslage, weislicher Stadtheil, wird sogleich oder auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen wolle man Kaiserstraße 132 im Laden abgeben.

Zu 1. Lage

Laden wird ein hübscher 6.5. per sofort oder später an hiesigem Plage zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter S. 5933 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein fein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße 13 im 3. Stock.

*4.3. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich mit Pension abzugeben: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

*3.3. Bahnhofstraße 36 sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 6 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten über die Festlichkeiten zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 22 sind 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

Waldstraße 20 ist ein fein möbliertes Hochparterrezimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

6.4. Zwei ineinandergelagerte möblierte Zimmer, wovon das eine ein Schlafzimmer mit 4 Kreuzstücken, beide auf die Straße gehend, sind auf 1. Oktober einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 53 im Lad.

* Bahnhofstraße 40 ist ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Parterrezimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 78 (am Marktplatz) ist im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ein sehr schön möbliertes, heizbares Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 15. September oder 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten: Marienstraße 11 im 1. Stock.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind Amalienstraße 18, eine Treppe hoch, sofort zu vermieten.

Zwei schöne Zimmer

mit Balkon, eine Treppe hoch, möbliert oder unmöbliert, sind Kaiserstraße 58 auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein kleineres Zimmer dazugegeben werden. Näheres daselbst im Laden. 3.2.

Zwei Schlafstellen

sind sogleich zu vermieten: Karlstraße 6 im Hinterhaus im 2. Stock. *2.2.

Kaiserstraße 267 ist ein großer Keller und Lagerraum von 180 qm Bodenfläche per Oktober d. J. zu vermieten event. zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 15.

Dienst-Anträge.

*3.3. Wegen Verbeirathung der Köchin wird noch zum Ziel eine solche gesucht, welche selbstständig gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt. Näheres Seminarstraße 11 im 2. Stock.

*2.2. Auf Michaeli wird ein in der Kinderpflege erfahrener, solides Mädchen, welches gut bügeln kann, zu einem Kinde nach Bruchsal gesucht. Näheres Akademiestraße 27 im 3. Stock.

* Ein braves, solides Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 3. Stock.

*2.1. Ein Kindermädchen wird sogleich gesucht; ein solches, welches noch nicht gebient hat, erhält den Vorzug: Kaiserstraße 273.

* Ein ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Wilhelmstraße 2 im Laden.

* Ein einf. aber sehr braves Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und etwas bügeln kann und sich überhaupt allen häusl. Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer kl. Familie in Dienst gesucht. Der Eintritt könnte sogleich oder auf's Ziel sein. Näheres Hirschstraße 72 im 2. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle: Akademiestraße 15, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Belfortstraße 15 im 2. Stock.

* Zwei solide, reinliche Mädchen, wovon das eine für Küche und Hausarbeit, das andere (ein jüngeres) für Kinder, werden auf's Ziel gesucht: Kreuzstr. 8, 4. Stock.

Dienst-Gesuche.

2.2. Mädchen, welche kochen, sowie Zimmermädchen, welche allen häuslichen Arbeiten gründlich vorstehen können, suchen auf's Ziel Stellen. Zu erfragen Kaiserstraße 24.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin sucht sofort Stelle; ferner suchen auf's Ziel Stellen: ein braves, fleißiges Mädchen aus besserer Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, sowie zwei Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welche gut bürgerlich kochen, waschen und putzen können, durch Frau Franz, Waldhornstr. 29. *2.2.

Decorationsmaler,

tüchtige, finden Beschäftigung bei Lepper & Frösche.

10 000 Mark

werden zu 4% gegen Eintrag und mehr als zehn-
fache Bürgschaft zu leihen gesucht. Näheres im
Kontor des Tagblattes. 2.2.

Commis,

ein jüngerer, wird sofort unter bescheidenen An-
sprüchen für ein Engrosgeschäft gesucht. Offerten
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haushälterin = Gesuch.

* Es wird eine gelehrte, tüchtige Person zur
selbstständigen Führung des Haushaltes auf's Ziel
gesucht. Zeugnisse erforderlich. Näheres Bürger-
straße 15 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch, bis Mit-
tags 4 Uhr.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch
das Haupt-Placirungsbüreau von **K. Tröster,**
Karl-Friedrichstraße 3.

Ein Hausknecht

und ein
Herrschafts-Diener
finden sofort gute Stellen durch **K. Tröster,**
Placur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

3.2. In ein kaufmännisches Geschäft wird ein
Lehrling auf's Comptoir zur Ausbildung in der
Korrespondenz, Buchhaltung und Kassebranche ge-
sucht. Offerten sind unter B. 6 im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Anständige Mädchen, welche das Kleidermachen
erlernen wollen, können sogleich in einem feinem
Geschäfte eintreten. Näheres Douglasstraße 13,
parterre.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches selbstständig
Damengarderobe anfertigen kann, sowie bessere
häusliche Geschäfte verrichten würde, sucht pas-
sende Stellung. Nachfrage kann geschehen: Dou-
glasstraße 26 im 2. Stock.

Ladnerin-Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen mit schöner Figur und
freundlichem Neußern, welches gewandt im Rech-
nen ist, das Kleidermachen selbstständig versteht,
sucht Stellung als Verkäuferin. Gest. Offerten
beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 18
E. D. abzugeben.

Ein herrschaftlicher Kutscher

mit guten Zeugnissen sucht baldige Stelle. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Empfehlung.

5.3. Marienstraße 11, im 3. Stock, werden
Rohrstühle, Stühle, Bänke aller Art schön und billig
geflochten. Auch werden Strohhühle mit Rohr
geflochten. Die Arbeit wird im Hause abgeholt.

Verloren.

* Verloren wurde im Theater ein braunes, wol-
lenes Halstuch. Abzugeben gegen Belohnung:
im Gasthaus zur Rose hier.

Haus-Verkauf.

In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt,
nahe dem Marktplat, ist ein größeres Haus
mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbt-
ter Unterkellerung billig zu verkaufen. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftshaus zu verkaufen.

Das Haus Stillingstraße 5a, gegen-
über der Festhalle, hochfein eingerichtet,
mit Vor- und Hintergarten, Veranda und
Balkon, ist zu verkaufen. Dasselbe enthält
15 Zimmer nebst großem Salon, Küche,
Badezimmer, sowie große Kellerräumlich-
keiten. Näheres bei
Friedrich Fetzner, Ernst Rische,
Schützenstraße 13, Waldstraße 81.

Kohlengeschäft-Verkauf.

3.3. Eines der gangbarsten Kohlengeschäfte hier
ist wegen Uebernahme eines andern Geschäfts
sammt Inventar, bestehend in Wagen und Pferden,
zu verkaufen. Gute Kundschaft ist vorhanden.
Näheres Adlerstraße 34 im 3. Stock.

20 Stück Kisten

mit Sächern werd n zusammen oder einzeln billig
abgegeben: Wielandstraße 16 im Hof.

Möbel-Verkauf.

3.3. Alle Arten Möbel: Bettstätten mit Roß-
und Federbetten, Steppdecken von 9 M. an, Roß-
haar- und Seegrasmatrasen, eine Plüschgarnitur
mit 6 Stühlen zu 200 M., verschiedene Sophas
und Fauteuils, Rohr- und Strohhühle, Tische,
Schiffonniere, Kommoden, Kinderbettlädchen, Spie-
gel, Gallerien und Rosetten, Holz- u. Reisskoffer;
ganze Aussteuern zu ermäßigten Preisen, sowie das
Neuanfertigen und Umarbeiten von Polstermöbeln
rasch und billig im Möbel- und Tapeziergeschäft
Hebelstraße 4, hinter der Stadtkirche.

Weinfässer-Verkauf.

* 65. Neue und gebrauchte Weinfässer von 30
bis 350 Liter werden billigt abgegeben bei
And. Niedermayer, Küfermeister,
11 Sommerstrich 11.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein ostpreussischer Fuchswallach, 8 Jahre
alt, eleganter Einspänner, jetzt Reitpferd, ist nach
dem Wandover billig zu verkaufen. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes. 2.1.

2.2. Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene
Droschke zum Ein- u. Zweispännigfahren, ebenso
ein neues ein- u. zweispännig zu fahrendes Ame-
rikanerwägelchen, 175 Kilo schwer, sind um an-
nehmbar Preis zu verkaufen bei **A. Vinscheid,**
Schmiedmeister, Spitalstraße 7, Karlsruhe.

* Werberplatz 23 ist ein in gutem Zustande be-
findlicher Herd zu verkaufen.

* Zwei noch gut erhaltene Kochherde, welche
sich auch für auf's Land eignen würden, sind un-
ter Garantie für guten Zug billig zu verkaufen:
Sophienstraße 67 im 2. Stock rechts.

* Eine neue, sehr schöne Plüschgarnitur, 1
Ofenschirm und 1 vollständiges Bett mit Roß-
haarmatrasen sind zu verkaufen: Theaterhof links
(Stadtseite), parterre.

Frische Kornblumen

zu verkaufen: Kaiserstraße 2.

Baumaterialien

werden vom Abbruch des Hauses Kaiserstraße 167
vom 16. September d. J. an verkauft, und zwar:
Thüren, Fenster (mit Holz- und Steinbellebung),
Auslegladerthüren und Fenster, Dachkanäle, Eisen-
u. Porzellanöfen, Ziegel, Platten, Mauer-, Pflaster-
und Backsteine, sowie Bauholz und Verschiebes.
Bestellungen auf obige Materialien können schon
jetzt Bahnhofstraße 48 und am Abbruchplatze selbst
gemacht werden.

p. p. **J. Langheinrich,**
A. Langheinrich.

20,000

3.1. Illuminationslämpchen für die bevorstehenden
Festlichkeiten werden zum Selbstkostenpreis abge-
geben. Näheres Zähringerstraße 76, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. Ein zweistöckiges Haus mit etwas Garten,
in angenehmer Lage des westlichen Stadttheils,
wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter
Chiffre W. G. an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Wirthschaft zu verpachten.

3.1. Eine kleinere, gangbare, gute Wirthschaft ist
an solide, zahlungsfähige Leute zu verpachten. Nä-
heres Luisenstraße 73.

In meiner **Frauenarbeitschule**
beginnt mit dem 1. und 15. eines jeden Mo-
nats ein **Zuschneidkurs;** ebenso kann
der Eintritt für das Erlernen des **prakt.**
Kleidermachens jederzeit geschehen.
Hochachtungsvollst

Pauline Frantz,
Douglasstraße 26.

Tanzunterricht.

Die ergebene Anzeige, daß mein Tanzunterricht
den 15. Oktober für Damen und Herren beginnt.
Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen

A. Klumpp, Tanzlehrer,
Kaiserstraße 265, parterre.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt im Monat Ok-
tober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag
entgegen

A. Beauval,

Hofballetmeister und Tanzlehrer,
wohnt: Leopoldstraße 45.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Monat Oktober. Ge-
fällige Anmeldungen werden täglich Nachmit-
tags von 1—4 Uhr in meinem Saale, Kai-
serstraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

**Medicinal-
Tokayer.**



Durch den direkten Be-
zug aus den Kellereien
des Weinbergbesitzers
Ern. Stein in Erdö-Bénye
bei Tokay (Ungarn) bin
ich im Stande, von den
grössten Autoritäten che-
misch analysirten, garan-
tirt echten Tokayer-Wein
zu ermäßigten Preisen zu
verkaufen.

Medizinischer Tokayer:

1/2 Flasche. 1/2 Flasche. Kleine Flasche

1 Buttig	fl. 1.50	fl. -.95	fl. -.40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -.65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -.70

Analysen erster Autoritäten wie auch
Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,
Kriegsstrasse 28,
zunächst der Ecke der Kronenstrasse.

- Niederlagen bei den Herren:
- L. Fischer,** Lessingstrasse 22,
 - Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3,
 - J. Hüber,** Karl-Friedrichstrasse 15,
 - Carl Klein,** Ecke der Wilhelm- und Lui-
senstrasse.
 - Th. Klugele,** Schützenstrasse 20,
 - Emil Richter,** Zähringerstrasse 77,
 - Wolfmüller,** Ruppurrerstrasse 40.

**Die
Weinhandlung
Jessen & Kirschner,**

Karlstraße 24,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
reingehaltener, alter und neuer

Weiß- u. Rothweine

zu billigsten Preisen, in Fäßchen
und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunsch Proben in's Haus.

**Die Theehandlung
von S. Blum**

empfiehlt ihren **Thee** (directer Bezug von China)
in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten
Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
Engros-Preis.

Fflaschen-Weine.

Markgräfler (von Herm. Blankenhorn in Müllheim),
Burgunder und **Bordeaux** (besonders ältere Jahrgänge),
deutsch. Schaumwein, franz. Champagner (Moët & Chandon)
 empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen, wie auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen
 die **Flaschenwein-Niederlage** von
Herm. Gaupp,
 Blumenstraße 2.

Fflaschenweine:

weißen Oberländer	à 40 u. 50 Pf.	per Stück ohne Glas
" Muländer	à 1 M. 20 Pf.	
franz. Rothwein	à 65 u. 80 Pf.	
" Burgunder I ^a	90 Pf.	
" " II ^a	70 Pf.	

sowie
feinsten westph. Schinken,
 ganz und im Ausschnitt,
 empfiehlt billigst

M. Bayer,

3.3. Waldhornstraße 4.

Ausverkauf von Weinen.

Soweit der Vorrath reicht gebe von heute an meine sämtlichen flaschenreifen Weine, um rascher damit zu räumen, unter dem Selbstkostenpreis ab.

Für Reinheit wird garantiert.

Es sind noch vorrätzig:

3000 Liter	Oberländer 1883er	per Liter 40 Pf.
6000 "	Neuweierer 1883er	50 "
18000 "	Neuweierer u. Achfarrer 1883	60 "

H. Renz,

Waldstraße 63 im 3. Stock.

Wein-Verkauf.

— Circa 20000 Liter Tischweine:
1883er Kaiserstübler per Liter 36 Pf.,
1883er Oberländer per Liter 46 Pf.,
 bei Abnahme größerer Parthien entsprechend billiger, werden wegen Kellerräumung noch abgegeben bei

F. W. Pfaltzgraff,
 Douglasstraße 15.

Frisch gebrannten

Kaffee

per Pfund 1 M.

bei **Th. Schneider,** 6.6.
 Ritterstraße, gegenüber der Post.

Fasanen,
Feldhühner,
Nehe,
Gasen

3.3.

sowie feinstes französisches und italienisches Geflügel bei

C. G. Frey,
 Spitalstraße 45.

Die rühmlichst bekannten Weine
der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden,
 empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage
Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
 Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein versehen.

Kaffee — Kaffee

in allen Preislagen, mit jeder Concurrenz Schritt haltend, empfiehlt

Wilh. Pfeiffer, Weissbrod's Nachf.,
 Kreuzstraße 10, Schirmerstraße 3.

Unentbehrlich für Mütter und Hausfrauen.

Schutz-Mondamin. Marke.

Hergestellt aus entöltem Mais. Zur leichten, schnellen Bereitung von vorzüglichen Speisen und köstlichen Gebäcken. Erhöht die Verdaulichkeit der Milch und gibt Milchspeisen ganz besonderen Wohlgeschmack. Für Kinder und Kranke von ersten Aerzten empfohlen. — Zum Verdicken von Suppen, Saucen, Cacaos etc. unübertrefflich. Absolut haltbar. Recepte an jedem Packet.

Fabrik: **Brown & Polson, Paisley & Berlin, Heiligegeiststr. 35.**

6.2. Engros-Lager: **Hch. Dobmann jun., Karlsruhe.**

Zu haben à 60 und 30 Pf. per $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfd. engl. bei **G. Bronner,** Wilhelmstr. 1; **August Lösch,** Kaiserstr. 115; **Friedr. Maisch,** Ludwigsplatz 57; **Max Maisch,** Hoflief., Kaiserstr. 164; **Carl Malzacher,** Hoflief., Lammstr. 3; **Otto Mayer,** Wilhelmstr. 20; **F. Röttinger,** Ludwigsplatz 61; **G. Derndinger,** Ludwigsplatz 40 a; **G. Starker,** Kaiserstr. 92.

Lieler natürliches Mineralwasser

Beliebtstes Tafelgetränk; schmeckt dem Gieserwasser ähnlich und mit Weisklein und Zucker gemischt wie Kunst-Champagner. Bietet Vorbeugung und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen u. von I. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Verkauft nach allen Ländern in Bitten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pf. und der halben 20 Pf. Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Liel bei Schlangen in Baden. 63.46.

Gebrüder Hirsch, Tuch- und Buckskinlager,

Kaiserstraße 104,

im Fr. Wolff'schen Hause,

zeigen den Empfang der neuesten Späthjahr- und Winter-Neuheiten in **Buckskin** und **Paletotstoffen** hiermit empfehlend an. „Feste Preise“.

Kaiserstr. 161. **A. Herzmann & Co.** Kaiserstr. 161.

empfehlen für bevorstehende

Herbst- und Wintersaison:

grosses Lager der neuesten Stoffe,

engl., deutsche und franz. Fabrikate

zur

3.2.

Anfertigung nach Maass.

Reelle Bedienung. Eleganter Schnitt. Billige Preise.

Kaffee,

roh und gebrannt, in allen Preislagen unter Garantie für Reinheit bei

4.4. **Jos. Hüber,**
15 Karl-Friedrichstraße 15,
beim Triumphbogen.

Strasburger Gänseleber-Terrinen

empfehlen

C. G. Frey,
Spitalstraße 45

3.2. **Rheinsalm,**
lebende Forellen,
Soles (Seezungen),
Turbot,
Felchen,
Seeforellen,
Karpfen,
Hechte,
Krebse etc.

empfehlen

C. G. Frey,
Spitalstraße 45.

Obstgelee

frisch eingetroffen bei

Robert Fritz Wwe.,
Kaiserstraße 229.

2.2. **Neue holl. Bollhäringe**

sowie
feinst marinirte Häringe
per Stück 15 Pf.

bei

M. Bayer,
Waldbornstraße 4.

3.3.

Maccaroni,

garantirt ächt italienische,
per 1 Pfund 45 Pf.,
per 5 Pfund à 38 Pf.

Wilhelm Wiesner,

50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.

N. Brink'sches Exportbier

per Flasche 20 Pf. empfiehlt

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

2.2.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben: Herrenstraße 7 im Laden.

Neues Sauerkraut

per Pfund 15 Pfennig,
neue Essig- u. Salz-
gurken

billigst bei

Theod. Klingele,

Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20.

Geschäftsübergabe.

Hiermit erlaube mir, bekannt zu geben, daß ich das von meinem sel. Manne seit dessen Tod von mir geführte Herrenschneidergeschäft mit dem Heutigen an meinen bisherigen Geschäftsführer Herrn **W. Thomas** übergeben habe und bitte, das der Firma in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen.
Karlsruhe, den 4. August 1885.

Hochachtungsvoll

H. Kühling Wittve.

Geschäfts-Empfehlung.

Unter höchlicher Bezugnahme auf Obiges, beehre ich mich, hiermit sehr verehrlicher Kundenschaft obiger Firma sowie dem Gesamt-Publikum die ergebenste Mitteilung zu machen, daß ich das **H. Kühling'sche** Herrenschneidergeschäft mit dem Heutigen übernommen und auf eigene Rechnung in demselben Lokale, **Kaiserstraße 177**, weiterführen werde. Ich werde stets ein gut sortirtes Lager der feinsten in- und ausländischen Stoffen aus den besten Fabriken halten und erlaube mir, mich Ihnen bei Bedarf zum Anfertigen aller Arten Herrenkleider nach neuestem Journal unter Garantie für guten Sitz, eleganten Schnitt sowie der solidesten Ausführung bestens zu empfehlen.

Durch meine langjährige Thätigkeit als Zuschneider in den feinsten Geschäften bin ich in der Lage, allen Anforderungen, welche nur an ein Geschäft ersten Ranges in Bezug auf Mode, Geschmack sowie Eleganz gestellt werden können, vollständig zu entsprechen.

Es wird mein einziges Bestreben sein, um bei sorgfältiger Auswahl und Zuthaten sowie feinsten Ausführung bei möglichst billiger Preisnotirung mit Ihr Vertrauen zu erwerben und erhalten zu suchen und bitte höchlichst um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

W. Thomas, H. Kühling's Nachfolger,
Kaiserstraße 177, Bel-Étage.

Geschäfts-Erinnerung und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Artikel. Guter Schnitt sowie aufmerksame und reelle Bedienung werden zugesichert.

Alle vorkommenden Reparaturen werden auf's Beste schnell und billig ausgeführt.

Hochachtungsvoll

Fr. Fromm, Kleidermacher,
Werderplatz 27.

3.2.

Eine nach Entwürfen des Herrn **A. Schick**, Professor an der Groß-Kunstgewerbeschule dahier, gefertigte

Speisezimmer-Einrichtung,

nußbaum gewichtet mit Intarsien, haben wir in unserm vordern Verkaufslokale aufgestellt und laden zu deren Besichtigung höchlichst ein.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister e. G.,

4.2.

223 Kaiserstraße 223.

12.4.

In hochfeiner Qualität neu hergestellt!

August Horster's cementirte,
nicht rostende
Rosen-Feder und G-Feder

nur 1 Pfz. pr. Stück, nur M. 1 20 pr. Gross von 144 Stück.

Das Vorzüglichste dieser Art. Durch die Schreibmat.-Handl. zu beziehen; jede Feder trägt meine Firma! Engros durch **A. Horster, Stuttgart.**

Bahnhofstadttheil.

Die Kunstfärberei und chemische Waschanstalt

von

C. Lud. Timeus,
Marienstraße 21,

empfehlen sich zur Saison bei prompter und billiger Bedienung.

Alle Arten Kleider, Shawls, Bänder, Schleier etc. und Möbelstoffe werden in den modernsten Farben gefärbt.

Herrenkleider und Damenpaletots

werden „unzertrennt“ in soliden Farben umgefärbt, farrirte und melirte durch „ein neues Verfahren“ in den ursprünglichen Farben wieder aufgefärbt.

Chemische Reinigung:

Herrens- und Damengarderoben, Teppiche, Decken etc., sowie Glacés und dänische Lederne Hand-
schuhe werden auf's Beste und Schnellste gereinigt.

3.3.

Ch. A. Pasteur's Essig-Essenz
von **Max Gb, Dresden,**

zur augenblicklichen Selbstbereitung des anerkannt besten Speiseessigs und zuverlässigsten Einmachessigs, empfohlen von den höchsten medicinischen Autoritäten als der gesündeste Essig.
Flacon zu 10 Weinflaschen Essig 1 Mark,
& Ystragon 1 M. 25 Pf., aux fines herbes 1 M. 50 Pf.

Man hüte sich vor Nachahmungen!
In Karlsruhe hat zu haben bei den Herren Apoth. Th. Sch. Eitel, Hirschapotheke, Herrn. Wundt, Ernst Schneider. 5.4.

Cuba,

5 Pf. per Stück, feine Qualitäts-Cigarre.
Wilhelm Wlessner,
50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen.

Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Toilette-Essig,

als: Vinalgre de Paris, Veilchen-Essig etc., von **Wolff & Schwindt** hier, in großen und kleinen Flaschen bei billigsten Preisen empfiehlt

L. Haemer,

Friseur- und Parfümerie-Geschäft,
Kaiserstraße 74.

Hühner- & Taubenfutter

verkauft in guten Qualitäten billigst
W. Zollikofer,

5.4. Rüppurrerstraße 38.

Tischtücher u. Servietten,
Handtücher

in prima Qualitäten, zu sehr billigen Preisen. Aeltere Dessins unter Fabrikpreisen.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136,

empfehlte sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

TAPETEN-LAGER

W. Müllejans

Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Die Möbelfabrik

L. Wittich, Wilhelmstraße 13,

empfehlte ihren reichhaltigen Vorrath aller Arten Möbel in einfachen und reichen Formen. Es sind ganze Zimmereinrichtungen vorrätzig, auch wird jedes Stück einzeln abgegeben. Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen bei solidester Ausführung zu billigen Preisen rasch angefertigt. 4.2.

J. Kottmann in Oehringen.

Obst- und Weinpressen

in allen Größen,

Obstmühlen mit Steinwalzen sowie mit Sä-geblättern nach neuester Konstruktion und bester Ausführung empfiehlt

J. Kottmann, Maschinenfabrik,
Oehringen (Württemberg).

Ausführliche illustrierte Cataloge

mit ermäßigten Preisen werden auf Verlangen franko zugesandt.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **J. Bessy.** 6.6.

Die Schulbücher für alle hiesigen Lehranstalten

sind in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden und zu billigst festgesetzten Preisen vorrätzig in der

Buchhandlung **Th. Ulrici, Kaiserstr. 157.** 3.2.

Ausserordentlicher Gelegenheitskauf.

Streng feste Preise!

Streng reelle Bedienung!

Ich empfehle einen großen Posten doppeltbreite, reinwollene Kleiderstoffe in nur guten Qualitäten und garantiert solid im Tragen u. A.:

Loden, Armidas, Foulé und Tricot

in allen Farben-Dispositionen,

früherer Preis M. 3.10, jetzt M. 1.95 per Meter.

Adolf Stein,

Ecke der Kaiser- und Krenzstraße, im Hause des Bad. Landesboten.

Karl Heisler,

Hof-Juwelier von Mannheim,

zeigt hiermit ergebenst an, daß er vom heutigen Tage an wieder wie alljährlich eine **Collection Juwelen und feiner Bijouterie** in der Großherzoglichen Landesgewerbehalle auf einige Zeit ausgestellt hat.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.— sind stets am Lager.

Helrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

— Beste und billigste

Vorhangfabrikate

aller Art, **Reste** stets unter Fabrikpreis, empfiehlt

Oscar Beier,

Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141, am Birkel, am Marktplatz.

Zum Abschlusse

von Lebens-, Aussteuer-, Leibrenten-, Wittwen-Pensions- u. Unfall-Versicherungen für die

Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft empfiehlt sich

Gustav Rothstris, Agent,
2 Marienstrasse 2.

Schulbücher

für alle hiesigen Lehranstalten neu und gebraucht zu billigen Preisen bei

Müller & Gräff, Zähringerstr. 94, Seminarst. 6.

Ankauf und Umtausch gebrauchter Bücher.

R o h t a b a k
zur Cigarren-Fabrikation offerirt verzollt und unverzollt. 50.44.
W. Hermann Müller,
Berlin, Neue Friedrichstraße 9.

Wirtschafts-Eröffnung.

*2.2. Geehrtem Publikum sowie Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich die **Restauration zum Gottesauer Schloßle** käuflich erworben und eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung vorzüglichsten Lager- und Exportbiers, durchaus reiner Weine, warmer und kalter Speisen zu jeder Tageszeit das Wohlwollen meiner geehrten Besucher zu erlangen.

Geneigtem Zuspruch entgegensehend,

zeichnet achtungsvoll

Latsch.

NB. Zugleich empfehle ich meine neue, vorzügliche **Asphalt-Regelbahn.**



Das Möbeltransport-Geschäft von J. Neidig jun.

empfehlte sich zu Umzügen sowohl im In- als nach dem Auslande und in der Stadt mit gedeckten Möbelwagen ohne umzuladen per Eisenbahn, und leistet neben pünktlicher Besorgung Garantie für jede Beschädigung.

Bestellungen werden Leopoldstraße 19 im 2. Stock des Hinterhauses angenommen.

Hochachtungsvoll

Jos. Neidig jun.

Prima stückreiche **Ruhrer Fettschrot, griesfreie Fettunf-** und **Magerwürfel-Kohlen** der **Beche Kohlscheid** empfiehlt in stets frischen Zusendungen zu den billigsten Sommerpreisen

Gg. Brück, Belfortstraße 3,
Holz- und Kohlengeschäft.

Hôtel Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 13. September

Letzte Vorstellung

des Character-Komikers

J. B. Wiesner,

Herrn **André, Fräulein Lina** und Herrn **Vogl.**

Anfang 4 und 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Neu! **Kunibert der Finkere** oder **Elisabeth's Tod,**

oder **Die bestrafte Leidenschaft,**

oder **Die schreckliche Mitternachtsstunde,**

oder **So was kann Einem im Crocodil passieren.**

Neu! **Das pfiffige Stubenmädchen** oder **Zwei Betrogene.**

Neu! **Ein neugeborener Millionär** oder **Dumm sein ist auch schön.**

Neu! **Wiener Jux-Duetten.**

Gut Watthalden, Ettlingen.

Schöne Parkanlagen, Gesellschaftssäle, Restauration, feine Weine und Biere, kalte und warme Speisen in reichlicher Auswahl zu jeder Tageszeit empfiehlt dem geehrten Publikum zur gefl. Benützung.

Besitzer: **Brückner.**

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige } die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " " 25 " }

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

4.2. Käuflich in Karlsruhe bei **Baum & Bassler, Ernst Glock Sohn, W. L. Schwaab.**

Damen-Regenmäntel

in den neuesten und bestsitzenenden Formen empfiehlt in enorm großer Auswahl

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

2.1. NB. Feste Preise bei außerordentlich billiger und streng reeller Bedienung.

Leopold Schweinfurth,

Hof-Hutmacher, Waldstraße 14,

4.4.

empfiehlt

das Neueste für den Herbst in

Filz- und Seidenhüten

in großer Auswahl und allen Qualitäten zu billigen Preisen.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
gegeben im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

Goldener Kopf, Spitalstraße 49.

Sonntag den 13. September

Große Tanzbelustigung.

Anfang 3 Uhr.

Tubach.

A. Clever'sche Bierhalle, vor dem Mühlburgerthor.

Sonntag den 13. September 1885

Große Tanzbelustigung.

Anfang 3 Uhr.

Müller.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.